



Dezernat, Dienststelle
III/622

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	22.05.2023

Sachstandsmitteilung zu den von der Bezirksvertretung Mülheim priorisierten Straßenbaumaßnahmen

Die von Frau Oberbürgermeisterin Reker eingesetzte Kommission zur Stärkung der Bezirke hatte sich 2019 damit befasst, wie das Verfahren zur Haushaltsaufstellung gestaltet werden kann, damit die Rechte der Bezirksvertretungen stärker berücksichtigt werden.

In dem Zusammenhang wurde ein rollierendes Verfahren initiiert, nachdem die Bezirksvertretungen gebeten werden sollten, 10 Maßnahmen aus den Tätigkeitsbereichen des Amtes für Straßen und Radwegebau, des Amtes für nachhaltige Mobilitätsentwicklung sowie des Amtes für Verkehrsmanagement zu priorisieren. Zu diesen sollte die Verwaltung entsprechend ihrer Bearbeitung regelmäßig berichten. Dem entsprechend wurden mit den Bezirksvertretungen Listen der priorisiert zu bearbeitenden Maßnahmen abgestimmt.

Zum Zweck der Berichterstattung haben die drei oben genannten Ämter eine aktuelle Sachstandsmitteilung erstellt, die über den Stand der Umsetzung dieser priorisierten Projekte informiert (s. Anlage).

Da nur 7 Maßnahmen in der Liste aufgeführt werden und eine davon erledigt ist, kann die Bezirksvertretung Mülheim vier Positionen der Liste neu besetzen.

Hierbei kann es sich u. a. um Maßnahmen aus folgenden Bereichen handeln:

- Erneuerung von Lichtsignalanlagen,
- Straßen- und Radwegeunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet,
- Beschlüsse der Bezirksvertretung Mülheim in der Zuständigkeit der oben genannten Ämter,
- Einzelmaßnahmen aus dem HPL-Entwurf 2023/24 (investiv).

Anlage

Sachstände